Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 73 (1986)

Heft: 10: Wohnen mit der Stadt oder gegen die Stadt = L'habitat : pour ou

contre la ville = Living with or against the city

Artikel: Grossraum mit Rückseite: Wohnhaus S. in Darmstadt-Rosenhöhenweg

: Architekten Eisele und Fritz

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-55513

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Grossraum mit Rückseite

Wohnhaus S. in Darmstadt -Rosenhöhenweg

Architekten: Eisele und Fritz, Darmstadt 1986

Situation: Beim Grundstückskauf existierte auf dem Grundstück ein eingeschossiges Haus mit steilem Satteldach, Schleppgauben, enger Grundrissstruktur und schlechter Bausubstanz. Der Abriss war unumgänglich, um eine sinnvolle Ausnutzung zu erreichen und die Wohnvorstellungen des Bauherrn zu erfüllen.

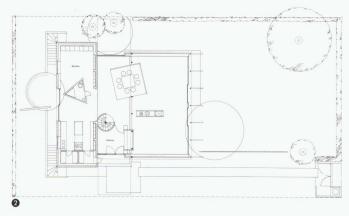
Für die Konzeption des neuen Hauses mussten die wesentlichen Merkmale erhalten bleiben: Satteldach und Eingeschossigkeit zum Rosenhöhenweg.

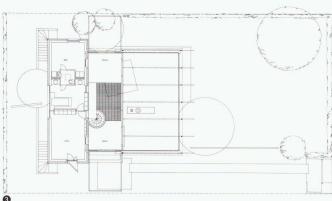
Das Haus: Die Grundstruktur des Hauses besteht aus zwei Bauteilen: einem zweigeschossigen «Rükken», der das Grundstück nach Osten zur Schrebergartenseite begrenzt, und dem davorgelagerten «Grossraum», der sich zum Garten im Westen hin öffnet. Im Rücken sind alle Kleinräume, Infrastruktur, Rückzugsräume enthalten. (Thema: Burg,

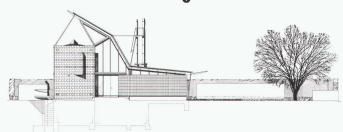
An ihn angelehnt und über ihm schwebend, definiert das «Dach» den grossen Wohnbereich; in diesem Raum sind einzelne Inseln eingelagert wie Sitzecke, Essecke, Kaminbereich, Eingangsbereich.

Die weite, ausladende Wohn-fläche wird zum Strassenraum nicht sichtbar – die Grundstücke sind alle durch Hecken eingewachsen und begrenzt, lediglich das Dach wird sichtbar.



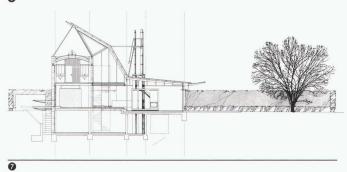












Lageplan

Erdgeschoss

Obergeschoss

Ansicht von Norden

Ansicht von Westen

Ansicht von Osten

Schnitt

76